



Ich mache mich auf den Weg

„Nach diesen Worten des Königs machten sie sich auf den Weg. Und siehe, der Stern, den sie hatten aufgehen sehen, zog vor ihnen her (...).“

(Matthäusevangelium 2,9)

„Oje! Noch 12 Punkte auf meiner To-Do-Liste für den heutigen Samstag. Zuerst einkaufen, dann in die Reinigung. Ach, und die ganzen Weihnachtsgeschenke, ich habe immer noch keine Idee, was ich den Schwiegereltern schenken soll. Und morgen ist schon der 3. Advent! Und Kuchen muss ich noch backen. Eigentlich ist mir das viel zu viel Stress!“

Erkennen Sie sich wieder in dieser Aufzählung? Gerade die ruhige Zeit des Advents ist doch oft sehr hektisch. Wir gehen so viele Wege im Advent, einige sogar unfreiwillig. Manche Wege gehen wir, weil das schon immer so gemacht wurde, weil es dazu gehört im Advent dies und jenes zu tun. Manche Wege sind in diesem Advent vielleicht auch ganz anders wie sonst – wegen Corona.

Könnte es den Sterndeutern damals ähnlich gegangen sein wie uns heute? Vielleicht wollten sie gar nicht losgehen und dieses Kind suchen, das der König so unbedingt finden wollte. Vielleicht hat der König ihnen auch noch andere Aufträge gegeben, die sie noch abarbeiten mussten.

Doch sie gehen los, sie machen sich auf den Weg. Und dann kommt da auf einmal dieser Stern, der sie führt. Und dann wird es auf einmal hell um sie. Und dann finden sie zum Kind.

Ich mache mich heute auf den Weg – zum Supermarkt, zum Weihnachtsgeschenke Shopping, zu den vielen „To-Do's“ die erledigt werden müssen. Bleiben Sie doch einfach mal kurz stehen, atmen Sie durch und halten Ausschau nach Ihrem Stern, der Sie durch diesen Advent führt.

Impulse

- Wo ist für mich ein Stern, der mich durch diese Zeit leitet?
- Welche Sternstunden gab es heute oder in der vergangenen Woche?
- Welche Wege führen mich zum Ziel des Advents, zum Christuskind?

Diese Adventsspur wurde Ihnen gelegt von Lena Ullges

Bild: CBDroneography @ pixabay.com

Eine gesegnete Adventszeit wünscht Ihnen Ihr Adventsspurenlegerteam

Maren Dettmers, Agnes Dörr-Roet, Hans-Jörg Fritz-Knötzele, Angela Gessner, Ulrike Hofmann, Dr. Christoph Klock, Dr. Petra Knötzele, Heinz Lenhart, Elisabeth Prüggerschnizer, Heiko Ruff-Kapraun, Stefanie Sehr, Dr. Hans-Jürgen Steubing, Lena Ullges

KIRCHE  CO.

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
(Kirche in der City von Darmstadt e.V.) Rheinstraße 31, 64283 Darmstadt